

# *Saisonabschluss 2008/2009*

## *1. und 2. Landesliga Bogen*

### *Brandenburg*

Am Sonntag, dem 23.03.2009, fand in Birkenwerder jeweils der vierte und damit letzte Spieltag der 1. und 2. Brandenburgischen Landesliga im Bogenschießen der Saison 08/09 statt.

Der Preußische Schützenverein Frankfurt '90 e.V. ging mit seiner ersten Mannschaft in der 1. Liga als Zweitplatzierte an die Linie. Durch den hohen Punktverlust am zweiten Spieltag war der Titelgewinn für den PSV mit Oliver Berger, Uwe Chemnitz, Maika Heinrich und Daniel Koss jedoch mit acht Punkten Rückstand in weite Ferne gerückt und nur noch theoretisch durch eine Niederlagenserie der führenden Blankenfelder Mannschaft möglich gewesen. Dementsprechendes Ziel war also nun, sich bestmöglich noch einmal zu präsentieren und die Vizemeisterschaft zu sichern und dies sollte ihnen glücken.

Im ersten Match gegen den viertplatzierten 1. BSV Hennigsdorf II konnten die Frankfurter sich erfolgreich, wenn auch knapp, mit 201:199 durchsetzen. Auch der potenzielle Verfolger im Kampf um Platz zwei und eigentliche Titelverteidiger BSC Hohen-Neuendorf musste sich einer sehr starken Leistung des PSVler mit 211:194 klar geschlagen geben. Auch das dritte und vierte Match gingen klar an den PSV. Nun galt es noch, den uneinholbaren Tabellenführer der Blankenfelder BS 08 zumindest noch im direkten Vergleich zu besiegen und sich den Tagessieg zu sichern. Schon ziemlich schnell mussten die Blankenfelder erkennen, dass sie den Frankfurter heute nicht gewachsen waren. So stand es zur Hälfte der Pfeile bereits 101:90 für den PSV und am Ende war der Sieg mit 208:186 Ringen dann auch eindeutig. So gewinnt der PSV den letzten Spieltag mit 10:0 Punkten, verkürzt den Vorsprung auf Blankenfelde auf vier Punkte und sichert sich mit 29:11 Gesamtpunkten und geschossenen 3969 Ringen hinter selbigen mit 33:7 Punkten und 3965 Ringen wie im letzten Jahr den Silberrang. Den dritten Rang konnte überraschend der 1. BSV Hennigsdorf (20:20; 3769) für sich beanspruchen.

In der 2. Landesliga ging die zweite Mannschaft des PSV mit Thomas Borchert, Steffen Gerecke, Michael Koss, Carolin Melchert und Bianca Noack als quasi uneinholbarer Tabellenführer an den Start. Auch hier sollten 8 Punkte Vorsprung letztendlich ausreichen. Es schien von Anfang an alles in etwa nach Plan zu verlaufen. So gingen die ersten Matches gegen den SV Briesen-Spreewald und die Mannschaften BSC Hohen-Neuendorf II & III mit klarem Vorsprung an die Frankfurter. Dann jedoch ging es gegen die Blankenfelder BS 08 V und hier sollte sich das Blatt wenden. Trotz gutem Start in der ersten Passe mit 50:46 Ringen stand es bereits zur Hälfte 90:96. Zwar konnten die Frankfurter noch auf 137:138 verkürzen, aber letztlich siegten die Blankenfelder klar mit 188:177 und brachten den PSVler somit eine ihrer seltenen Niederlagen in dieser Liga bei. Doch im letzten Match gegen die vierte Mannschaft der Blankenfelder sollte sich der PSV II genau wie ihre erste Mannschaft in der 1. Liga mit einem klaren Sieg von 195:165 Ringen von der laufenden Saison verabschieden und sich ebenfalls den Tagessieg mit 8:2 Punkten sichern. Damit gewinnt der PSV II die 2. Landesliga ganz eindeutig mit einem Punkteverhältnis von 34:6 und 3547 Gesamtringen vor Blankenfelde IV (26:14; 3506) und Blankenfelde V (22:18; 2621).

Insgesamt hat der PSV also mit einem Titelgewinn in der 2. Landesliga und dem erneuten Titel des Vize-Landesmannschaftsmeisters von Brandenburg seine Favoritenrolle durchaus bestätigen können und beginnt nun sich auf die kommende Freiluftsaison vorzubereiten.

